

Tatort Deutschland - Mafia - von Paten, Pizzerien und falschen Priestern

30.03.2009

Am Montag, 20. April um 20.00 Uhr ist Petra Reski zu Gast in der Stadtbibliothek "Im Höfle" in Böblingen und liest aus ihrem aktuellen Buch "Mafia - von Paten, Pizzerien und falschen Priestern". Der Eintritt ist frei.

Ihre Freundin, die Krimiautorin Donna Leon bekannte:

"Alles, was ich über die Mafia weiß, verdanke ich Petra Reski."

Am Montag, 20. April um 20.00 Uhr ist Petra Reski zu Gast in der **Stadtbibliothek "Im Höfle" in Böblingen** und liest aus ihrem aktuellen Buch **"Mafia - von Paten, Pizzerien und falschen Priestern"**. Der Eintritt ist frei.

Petra Reski lebt seit zwanzig Jahren in Italien. Aufgrund ihrer langjährigen Recherchen und ihrer Insiderkenntnisse gilt die Journalistin als Spezialistin in Sachen Mafia. Petra Reski kennt die Strukturen der kriminellen Organisation aus erster Hand: Sie hat an geheimen Orten mit abtrünnigen Mafiosi gesprochen, hat mafiose Verstrickungen von Priestern aufgedeckt und war Gast auf der Hochzeit des wohl spektakulärsten Mafia-Verteidigers Siziliens. Sie weiß, wie Antimafia-Staatsanwälte und Ermittler ausgeschaltet werden sollen und beobachtete involvierte Politiker aus nächster Nähe. Und sie beschreibt, wie die Verbrecherorganisation auch bei uns im großen Stil ihren schmutzigen Geschäften nachgeht.

Aufgrund ihrer Recherchen und Analysen zu diesem nicht erst seit den Mafia-Morden in Duisburg heiklen Thema wurde sie mehrfach bedroht. Man hatte ihr bereits geraten, ihre Lesungen nur noch unter Polizeischutz abzuhalten.

Eine Forderung, die bei der Böblinger Veranstaltung ohnehin erfüllt sein dürfte: die Lesung ist eine Kooperationsveranstaltung der **Stadtbibliothek Böblingen** und des BDK.

Dateien zur Nachricht

- [2009-03-30_lesung-reski.pdf](#)